

MIT DEM (E-)BIKE FRÄNKISCHE GESCHICHTE ERLEBEN

Zwischen Hopfen, Weinreben und altem Mauerwerk liegt sie verborgen: die Poesie der Haßberge bis in den nördlichen Steigerwald.

Dem fränkischen **Poeten Friedrich Rückert** hat sie zu Weltruhm verholfen. Der letzte Ritter Frankens, **Christian Truchseß von Wetzhausen**, hat ihr zu Ehren eine Tafelrunde gegründet und noch heute spiegelt sich der besondere Charme der Region in der Begeisterung der Besucher wider. Denn die idyllischen Fachwerkkorte, eine unglaubliche Dichte an **Burgen und Schlössern** und eine unverwechselbare **Naturlandschaft** vom Grabfeld bis in den nördlichen Steigerwald machen diese Region zu einem einmaligen Erlebnis. Und da in den Haßbergen auch noch Bier- und Weinfranken aufeinandertreffen und die regionale Küche großgeschrieben wird, kommen hier auch Genießer voll auf ihre Kosten.

Mit unseren 23 Thementouren möchten wir Sie einladen, diesen einmaligen Landstrich in all seinen unterschiedlichen Facetten auf dem (E-)Bike zu entdecken und kennen zu lernen. Die vorliegende Karte soll Ihnen dabei helfen, sich einen Überblick über alle Touren und deren Besonderheiten zu verschaffen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken und Erleben!



Die Burgruine Altenstein ist Sitz des Burgeninformationszentrums und Herz des Deutschen Burgenwinkels.



Die Haßberge sind Teil der Deutschen Fachwerkstraße. Viele Hausfassaden – wie hier in Hofheim i.Ufr. – zieren Andreaskreuze und eine Hausmadonna.



Eine der schönsten Etappen jeder Tour ist die Brotzeit im Biergarten mit typisch fränkischen Köstlichkeiten und einem frisch gebrauten Frankenbier.



Wiesen, Wälder, und Weinberge im nördlichen Steigerwald.



In der FrankenTherme Bad Königshofen einfach mal die Seele baumeln lassen.



Abkühlung und Naturgenuss versprechen die vielen Seen der Region. Hier kann man Natur wortwörtlich erleben.

DURCH DAS TAL DER KLAPPERNDEN WASSERMÜHLEN



Das kleine Flüsschen Steinach, das aus dem Schweinfurter Oberland kommend bei Schöningen in den Main mündet, war lange Zeit DIE Lebensader in der malerischen Landschaft zwischen Haßfurt und Schweinfurt. Mehrere, noch heute erhaltene Mühlen zeugen von der engen Verbundenheit zwischen Mensch und Fluss und wie man sich schon vor Jahrhunderten die Energie des Wassers zunutze gemacht hat. Eine Tour für alle, die Freude an Technik und Natur haben und dem Element Wasser nicht ganz abgeneigt sind.

39,9 km Haßfurt 270 Hm

ZISTERZIENSER RADWEG NORD



Das Zisterzienser-Kloster Ebrach prägt seit seiner Gründung im Hochmittelalter (1127 n. Chr.) die Kulturlandschaft einer ganzen Region. Die Entdecker-Tour „Klosterlandschaft Ebrach“ führt entlang von Flüssen und Teichen zu ehemaligen Amtsschlössern und Wirtschaftshöfen des Ordens, durch Weinanbaugebiete und den ausgedehnten Klosterwald. Auf dieser Tour erfährt man, wie die Mönche Flur, Wald und Dörfer für ihre Bedürfnisse umgestaltet haben und wie das bis heute die Landschaft im nördlichen Steigerwald und Steigerwald-vorland prägt.

66,2 km Sand a.M. 570 Hm

KLEINE STÄDTE – GROSSE DENKER



Große Denker kommen manchmal auch aus kleinen Städten. Davon zeugen in den Haßbergen der Kunst-Mäzen und großzügige Humanist Christian Freiherr von Truchseß und das Mathematik-Ass Regiomontanus, ohne dessen Genie große Seefahrer wie Vasco da Gama oder Christoph Columbus bestimmt nicht so leicht über die Meere geschippert wären. Eine Tour, die die malerischen Städtchen Haßfurt, Königsberg und Hofheim miteinander verbindet und dabei allen Geschichts- und Wissenschaftsinteressierten die eine oder andere Lehrstunde bietet.

43,7 km Haßfurt 395 Hm

ZISTERZIENSER RADWEG SÜD



Das Zisterzienser-Kloster Ebrach prägt seit seiner Gründung im Hochmittelalter (1127 n. Chr.) die Kulturlandschaft einer ganzen Region. Die Entdeckerstour „Klosterlandschaft Ebrach“ führt entlang von Flüssen und Teichen zu ehemaligen Amtsschlössern und Wirtschaftshöfen des Ordens, durch Weinanbaugebiete und den ausgedehnten Klosterwald. An den Stationen der Nord- und Südschleife dieser Tour erfährt man, wie die Mönche Flur, Wald und Dörfer für ihre Bedürfnisse umgestaltet haben und wie das bis heute die Landschaft prägt.

41,2 km Ebrach 540 Hm

ZWISCHEN SAALE UND MILZ



Im Grabfeld, dem geographischen Becken zwischen den hohen Bergen der Rhön und den nördlichen Ausläufern der Haßberge, entspringen mehrere Quellen und es schlängeln sich Bäche und Flüsse durch diese uralte Kulturlandschaft. Die Tour „Zwischen Saale und Milz“ führt an den zwei wichtigsten und größten dieser blauen Lebensadern entlang: der fränkischen Saale und der Milz. Eine Tour durch die idyllische Natur des nordwestlichen Grabfeldes, in dem sich Flüsse noch frei und munter durch sanfte Wiesen und Auen schlängeln dürfen.

41,4 km Bad Königshofen 280 Hm

UNTERWEGS ZU KIRCHEN & KLÖSTERN



Religionen und ihre Bräuche, aber auch ihre Kirchen und Klöster, prägen Land und Leute seit Jahrhunderten. So auch hier in den Haßbergen. Wobei – hier in den Haßbergen vielleicht sogar ein klein wenig mehr. Denn hier prägen kleine Kapellen, verschiedenste Dorfkirchen und das beinahe vollständig erhaltene Kloster Maria Bildhaus die Landschaft. Dabei erzählen sie alle spannende Geschichten und sind oftmals Zeitzeugen ihres Einflusses auf Land und Leben der Bevölkerung.

36,6 km Bad Königshofen 260 Hm

DAS VERMÄCHTNIS DES LETZTEN RITTERS



Christian Truchseß von Wetzhausen war im Grunde ein Adelige wie aus dem Lehrbuch. Doch anders als seine adeligen Zeitgenossen ging er nicht als General, sondern als Kürschnerbaron, Gartenbaumeister, Kunstmäzen, geschätzter Pomologe, „König“ seiner eigenen Tafelrunde und als **letztter Ritter Frankens** in die Geschichtsbücher ein. Zudem hinterließ er den Einwohnern der Haßberge ein vielfältiges Vermächtnis, welches Land und Leute bis heute prägt und welches es auf dieser Tour zu entdecken gilt.

31,9 km Hofheim i.Ufr. 360 Hm

NATURPARK FACETTEN



Der Naturpark Haßberge verknüpft unvergessliche Landschaftsbilder mit einer erstaunlich großen Naturvielfalt. Zahlreiche Feuchtwiesen, Trockenrasen und Wald-Biotope bieten eine hohe Lebensraumqualität für seltene und gefährdete Tier- und Pflanzenarten. Neben Wildkatze, Uhu und Schwarzwildstorch finden hier auch das Purpur-Knabenkraut, die Sumpfschwertlilie oder die Weinbergstulpe ein Zuhause. Eine Tour für alle Naturliebhaber und diejenigen, die den Naturpark und seine vielfältigen Lebensräume hautnah entdecken möchten.

46,0 km Königsberg i.Bay. 510 Hm

ABT-DEGEN-WEINTAL RADWEG



Es muss um das Jahr 1660 herum gewesen sein, als der damalige Abt des Klosters Ebrachs, Albrecht Degen, den grünen Silvaner von Österreich nach Deutschland bringt und damit den Grundstein für DIE fränkische Rebe schlechthin legte. Heute wird er dafür in ganz Franken als Vater des Silvaner bezeichnet und das Weinanbaugebiet rund um seine Heimatstadt Zeil am Main trägt ihm zu Ehren den Namen Abt-Degen-Weintal. Eine Tour für alle Freunde des fränkischen Weines, von urigen Heckenwirtschaften und geselligen Weinfesten.

99,2 km Zeil a.M. 505 Hm

WILDER WALD – LEBENDIGER FLUSS



Der nördliche Steigerwald ist mit seinen alten und wilden Wäldern ein ganz besonderes Naturhighlight voller Leben und Artenvielfalt. Der Main war seit den 1860er Jahren starken menschlichen Einflüssen ausgesetzt, doch in den vergangenen Jahren entwickelte er sich durch Renaturierungsmaßnahmen wieder zu einer Lebensader und wichtigen Heimat vieler Fisch- und vor allem Vogelarten zurück. Wenn dann zwei solch spannende Lebensräume aufeinandertreffen, macht das Radeln gleich doppelt so viel Spaß.

49,8 km Haßfurt 520 Hm

GESCHICHTE(N) AM GRÜNEN BAND



Auf der Tour „Geschichte(n) am Grünen Band“ zwischen Bad Königshofen und der ehemaligen innerdeutschen Grenze reichen sich unzählige spektakuläre und herzergreifende Episoden aus der Vergangenheit dieses Landstrichs aneinander: in der Mitte geteilte Schlösser, ein Dorf das zwölf verschiedene Besitzer gehörte und Grenz- und Fluchtgeschichten der deutsch-deutschen Grenze. Aber auch die wundersame Metamorphose des einstigen Todesreifens zur Lebenslinie des Grünen Bandes ist eine der Geschichten.

33,4 km Bad Königshofen 225 Hm

MÄRCHENHAFTES GRABFELD



Hier ein romantisches Wasserschloßchen, dort ein mystischer See mitten im Wald. Ein ganzes Dorf voller Hexenhäuser und ein Park, in dem Märchen (fast) wahr werden. Dazu noch tiefe Wälder, sanfte Wiesen und immer wieder weite Ausblicke. Der südwestliche Teil des Grabfeldes könnte Schauplatz so manchen Märchens aus der Feder der Brüder Grimm sein. Eine Tour durch eine wahrlich märchenhafte Landschaft.

30,0 km Bad Königshofen 340 Hm

VON FRÄNKISCHEN LEUCHTEN UND GLÜHENDEN FRANKEN



Jahrhunderte lang gehörte das Gebiet südlich des Thüringer Waldes zum Herzogtum Franken. So wird die Veste Heldburg – als Pendant zur Veste Coburg – seit Jahrhunderten auch liebevoll die „Fränkische Leuchte“ genannt. Die Tour führt von Maroldsweisach aus in das malerische Heldburger Land und damit vom fränkischen Norden Bayerns in den fränkischen Süden Thüringens. Die anspruchsvolle, aber auch mit vielen wunderschönen Weitblicken ausgestattete Tour, führt in eine Region, die deutlich macht, dass politische und kulturelle Grenzen nicht immer die gleichen sind.

46,8 km Maroldsweisach 490 Hm

HINTER HERRSCHAFTLICHEN MAUERN



Über 40 Schlösser gibt es in den Haßbergen zu bestaunen. Mal verstecken sie sich im kleinsten Dorf oder in einem abgelegenen Seitental, mal grüßen sie stolz und schon von weitem sichtbar von einem der Hügel der Haßberge. Eine Tour für alle Schlossromantiker, die gerne mit ihrem Draht-Ross durch die malerische Natur der Haßberge flanieren und dabei einen Blick über die eine oder andere Gartenmauer der Herrschaftshäuser werfen möchten.

42,6 km Hofheim i.Ufr. 370 Hm

NATURIDYLL TRIFFT GENUSSKULTUR



Am östlichen Rand der Haßberge prägen weite Täler, in deren Mitte sich jeweils ein kleiner Fluss munter durch Felder und Wiesen schlängelt, das Landschaftsbild. Begleitet werden sie dabei von einer für diese Region typischen Vielfalt regionaler Gastwirtschaften und Brauereien, deren Biergärten und Wirtshäuser nicht gerade mit kulinarischen Reizen sparen. Eine Tour, in der die Landschaftsidylle der beiden Flussstäler von Baunach und Itz auf die kulinarische Genusskultur Oberfrankens trifft.

48,6 km Ebern 290 Hm

WO DER HOPFEN DIE REBE UMARMT



... trifft das beste aus zwei Kulinarik-Welten aufeinander. An der Grenze der beiden Regierungsbezirke Unter- und Oberfranken treffen nicht nur politische Einheiten aufeinander. Auch die beiden kulinarischen Schwergewichte Bier- und Weinfranken fügen sich hier zu einem einzigartigen Hotspot der Genussvielfalt zusammen. Die Tour hat also für jeden Gaumen das passende zu bieten und zeigt, wie wunderbar harmonisch „Grenzen“ manchmal sein können.

57,2 km Sand a.M. 530 Hm

GRENZENLOSES GRABFELD



Fast 40 Jahre lang trennte die innerdeutsche Grenze den äußersten Norden Bayerns vom südlichsten Teil Thüringens und entzweite Deutschland in die Bundesrepublik Deutschland (BRD) und die Deutsche Demokratische Republik (DDR). Gleichzeitig trennte sie aber auch die gesamte Welt in einen kapitalistischen Westen und einen sozialistischen Osten. Diese Tour ermöglicht etwas, das vor etwas mehr als 30 Jahren noch unmöglich war: mit dem Rad mal eben „über“ fahren.

40,2 km Bad Königshofen 300 Hm

DER RING DER KÖNIGIN



Rund um Bad Königshofen und das südöstliche Grabfeld ranken sich unzählige Mythen, Sagen und Legenden. Die wohl bekannteste erzählt von der Gründung der Stadt Königshofen. Der Sage nach verliert eine Königin ihren Ehering und schwört an der Stelle, an der er wiedergefunden wird, eine Stadt zu gründen. Entspanntes Radeln durch eine malerische Landschaft, in der die sanften Hügel der Haßberge langsam in das flachere Becken des Grabfeldes auslaufen.

27,7 km Bad Königshofen 180 Hm

ZEITENSPRÜNGE



Die Tour Zeiteinsprünge ist ein wilder Ritt durch die Epochen der Geschichte: von mittelalterlichen Städtchen über prunkvolle Schlösser aus Barock, Renaissance und Klassizismus bis hin zur Zeit der innerdeutschen Teilung und des eisernen Vorhangs lässt sich auf dieser Tour Geschichte im wahrsten Sinne des Wortes hautnah erleben. Von einer Sehenswürdigkeit zur nächsten springt man dabei so wild zwischen den Epochen hin und her, als wäre neben der Gangschaltung auch noch eine Zeitmaschine am Rad befestigt.

42,9 km Maroldsweisach 380 Hm

ALS DER ADEL SEINE BURG VERLIESS



„Tausche zugige Burg gegen repräsentatives Schloss!“ Getreu diesem Motto haben sich mehr oder weniger alle Ritter- und Adelsgeschlechter aus den Haßbergen gegen Ende des Mittelalters von ihren Burgen auf den Höhenzügen der Haßberge verabschiedet und sich repräsentative Schlösser in den Tälern der sanft hügeligen Landschaft gebaut. Eine Tour für alle Geschichtsinteressierten und Freunde stolzer Burgruinen und traumhafter Landschlösser.

47,5 km Ebern 530 Hm

WO BIER NOCH AUF KELLERN GETRUNKEN WIRD



Eine Tour durch einen Landstrich, in dem die uralte fränkische Tradition sein Bier direkt „auf“ dem Keller zu trinken noch hoch gehalten wird. Wortwörtlich. Und als wäre das nicht schon Anreiz genug, führt die Route auch noch durch mehrere sehenswerte Orte und Städtchen und die malerische Landschaft rund um die südöstlichen Ausläufer der Haßberge und das Maintal, vor den Toren der UNESCO Weltkulturerbestadt Bamberg.

31,6 km Baunach 180 Hm

entdecke.hassberge-tourismus.de

Konzeption und Umsetzung mit
besten Unterstützung aller beteilig-
ten Kommunen und Landkreise



Stefan Frank & Frankentourismus
Ralf Schanz, Florian Trukowski, Rudolf Hein

Bildnachweis:
CMS - Cross Media Solutions GmbH

Konzept und Gestaltung:
Markplatz 1
97461 Hofheim i.Ufr.

Herausgeber:
Haßberge Tourismus e.V.

Impressum:
um das Schloss zur zeitgenössischen Kunst

Das historische Ebern: ein fränkisches Fachwerkjuwel ist das Fachwerk



Das märchenhafte Schloss Kirenborf mit einem Saalparadies



MIT JEDEM TRITT ...
Die Ruhe der Natur entdecken.

(E-) Radtouren



Radtouren
VON DEN HASSBERGEN BIS
IN DEN STEIGERWALD



franken
tourismus.de

Bayern

ENTDECKER-GUIDE

Was ist eigentlich eine Ganerbenburg? Wie waren die Grenzanlagen an der ehemaligen innerdeutschen Grenze aufgebaut? Und was genau ist nochmal ein Andreaskreuz?

Antworten auf alle diese Fragen liefert unser **Entdecker-Guide**. Er begleitet Sie auf allen unseren Touren und liefert an interessanten Orten sowie an den Sehenswürdigkeiten entlang der Wege jede Menge spannende Hintergrundinformationen, kuriose Fakten und witzige Geschichten zum jeweiligen Thema der Route. Mal mit Text und vielen Bildern, mal als Audio-Beitrag oder mittels Video und 3D-Animation tauchen Sie noch tiefer in die Geschichte der Region ein!

Einfach QR-Code scannen, die App auf dem Smartphone speichern, registrieren und schon kann es losgehen. Das Beste daran: Mit dem erfolgreichen Sammeln von Stationen und Routen können Sie auch noch einen von vielen tollen Preisen gewinnen.

Alle Infos unter:



DIE WICHTIGSTEN INFOS ZU DEN THEMENTOUREN

Alle Touren verlaufen auf offiziellen Radwegen. Die Touren sind mit ihrem jeweiligen Logo innerhalb der offiziellen Radwegebeschilderung in beide Richtungen markiert. Die dünnen grauen Linien in der Karte zeigen das gesamte offizielle Radwegenetz. Sollten Sie eine Tour abkürzen oder verlängern wollen, finden Sie auf diesen Trassen eine sichere und konstante Führung.

Die Touren verlaufen zum größten Teil auf baulich getrennten und geteerten Radwegen. Hin und wieder finden sich aber auch geschotterte Passagen und Radwege, die auf wenig befahrenen Straßen im Mischverkehr außerorts verlaufen. Bitte fahren Sie hier besonders vorsichtig! Die unterschiedlichen Farbtöne der Routen stehen für einen der fünf Erlebnisräume in den Haßbergen. Ausführliche Informationen zum Routenverlauf, dem Höhenprofil, der Anreise zum Startpunkt etc. sowie den GPX-Track der jeweiligen Route finden Sie im umfassenden Portrait jeder Tour auf:

www.hassberge-tourismus.de/radfahren



Von der Burgruine Königshausen aus hat man einen traumhaften Ausblick auf das geschichtsträchtige Fachwerkensemble der Altstadt



Die Schloßsprache der Haßberge entdecken – wie hier auf Schloss Craheim in Wetzhausen, dem jüngsten Schloss Bayerns.



Radeln vor imposanter Kulisse: Die sonnenverwöhnten Weinberge des Abt-Degen-Weintals.



Regionale Produkte perfekt veredelt – so geht Kulinarik in den Haßbergen.

UNSERE ERLEBNISRÄUME

Die 23 Thementouren sind geographisch und farblich unterschiedlichen Erlebnisräumen zugeordnet. Im **Deutschen Burgenwinkel** mit seinen stolzen Burgen, mystischen Ruinen und herrschaftlichen Schlössern lebt das Mittelalter wieder auf: mit spannenden und interessanten Fakten rund um das Leben von Rittern und Adelsdynastien. Zwischen Oberlauringen und Ebern warten **Dichter, Denker & Gelehrte** wie der Dichter Friedrich Rückert oder der Mathematiker und Astronom Regiomontanus auf Ihren Besuch. Rund um die Stadt Zeil am Main tauchen Sie in das **Abt-Degen-Weintal** ein und können der Geschichte des Silvanerweines auf sonnigen Weinbergen, idyllischen Winzerhöfen und in urigen Heckenwirtschaften mit einem Glas Wein in der Hand nachschmecken. Der **Fränkische Grabfeldgau** im Norden erzählt die Geschichte der deutsch-deutschen Teilung, zeigt aber auch die Kraft der Natur am Grünen Band, die das einstige Grenzgebiet wieder zum Erlühen bringt. Die Touren im **Nördlichen Steigerwald** versprechen hingegen ein Walderlebnis der ganz besonderen Art.

Weitere Infos und Details zu den Touren sowie Rad-Services finden Sie unter www.hassberge-tourismus.de/radfahren

Haßberge Tourismus e.V.
Marktplatz 1 | 97461 Hofheim i. Ufr.
Tel. + 49 (0) 9523/50337-10
info@hassberge-tourismus.de



ZEICHENERKLÄRUNG

- beschilderter Radweg
- Bahnhof
- Rad-Service-Station
- Tourist-Information
- Kultur
- Freizeit
- Natur
- Wald
- Wiese
- Ackerfläche
- Siedlungsfläche
- Landstraße
- Bundesstraße
- Autobahn

LEGENDE RADTOUREN

THEMENTOUREN

- Zwischen Saale und Milz
- Märchenhaftes Grabfeld
- Unterwegs zu Kirchen und Klöstern
- Von fränkischen Leuchten und glühenden Franken
- Hinter herrschaftlichen Mauern
- FachwerkPoesie
- KulturBaden
- Kleine Städte – Große Denker
- Durch das Tal der klappernden Wassermühlen
- Wo Bier noch auf Kellern getrunken wird
- Zisterzienser Radrunde Nord
- Geschichte(n) am Grünen Band
- Grenzenloses Grabfeld
- Der Ring der Königin
- Als der Adel seine Burg verließ
- Zeiteinsparung
- Das Vermächtnis des letzten Ritters
- Naturpark-Facetten
- Naturidyll trifft Genusskultur
- Abt-Degen-Weintal Radweg
- Wo der Hopfen die Rebe umarmt
- Wilder Wald – Lebendiger Fluss
- Zisterzienser Radrunde Süd

STRECKENRADWEGE

- MainRadweg
- Iron Curtain Trail | EUROVELO 13
- Radweg Burgenstraße
- MainRoute Süd
- Meiningen – Hoffurt
- Bamberg – Bad Königshofen
- Weinradweg am Main

